



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ruth Müller SPD**
vom 05.05.2014

Zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Nach der Klage der Polizeigewerkschaft über zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei frage ich die Staatsregierung:

1. Wie viele Polizeibeamte gehen in Niederbayern dieses Jahr voraussichtlich in Pension (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstende)?
2. Wie viele Polizeibeamte werden heuer in Niederbayern neu zugeteilt (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstantritt)?
3. Welche Entwicklung ist in den kommenden Jahren (bis 2020) abzusehen (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstende)?
4. Wie viele Polizeibeamte müssen in Niederbayern zusätzlich zu den Pensionierungen (Schwangerschaft, Elternzeit, langfristige Krankheit, ...) ersetzt werden (Angabe in Anzahl und Prozent, aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Dienstposten)?
5. Wie viele Polizeibeamte wurden in den vergangenen Jahren in der Regel für Sonderaufgaben abkommandiert (aufgeschlüsselt nach Sonderaufgaben, Dienststellen und Dienstposten)?
6. Wie hoch ist der derzeitige Überstundenbestand in Niederbayern und welchem Personalbedarf entspricht dies (aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Dienstposten)?
7. Was unternimmt die Staatsregierung detailliert, um den Beruf des Polizeibeamten attraktiver zu gestalten und um die Einstellung neuer Polizisten auf hohem Niveau zu erhalten bzw. zu verbessern?

Antwort

des **Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr**
vom 04.07.2014

1. Wie viele Polizeibeamte gehen in Niederbayern dieses Jahr voraussichtlich in Pension (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstende)?

Für das Zuteilungsjahr 2014 (01.09.2013 bis 31.08.2014), das maßgeblich für die erfolgten Zuteilungen in diesem Jahr ist, wurden für das PP Niederbayern 60 Ruhestandsabgänge insgesamt prognostiziert.

Die vom PP Niederbayern für die Anfrage zum Kalenderjahr 2014 erhobenen Ruhestandseintritte umfassen nachzeitigem Kenntnisstand derzeit 59 Beamte, davon bis zum 31.05.2014 alle gesetzlichen und sonstigen bereits gemeldeten Ruhestandseintritte und ab 01.06.2014 die vorhersehbaren gesetzlichen Ruhestandseintritte (aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Qualifikationsebenen sowie Austrittsdatum gem. Anlage 1).

2. Wie viele Polizeibeamte werden heuer in Niederbayern neu zugeteilt (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstantritt)?

In der 2. Qualifikationsebene erfolgten zum 01.02.2014 29 Zuteilungen, zum 01.09.2014 sind 41 Zuteilungen vorgesehen. Die Aufschlüsselung nach Dienststellen ist der Anlage 2 zu entnehmen, eine Aufschlüsselung nach Dienstposten liegt in der 2. QE nicht vor.

In der 3. Qualifikationsebene erfolgte zum 01.05.2014 eine Zuteilung, zum 01.11.2014 ist eine weitere Zuteilung an das PP Niederbayern vorgesehen. Die Verteilung auf die Dienststellen erfolgt zeitgleich mit den im Rahmen der Ausbildungsqualifizierung in die 3. Qualifikationsebene zurückkehrenden Beamten des Verbandes (ehem. Aufsteiger) und kann deshalb nicht einer Dienststelle zugeordnet werden bzw. ist noch nicht entschieden.

3. Welche Entwicklung ist in den kommenden Jahren (bis 2020) abzusehen (aufgeschlüsselt nach Dienststellen, Dienstposten und Dienstende)?

Nachfolgend ist die Zahl der Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten bayernweit aufgeführt, die nach unserer Prognose von 2014 bis 2020 voraussichtlich insgesamt in den Ruhestand (gesetzliche und vorzeitige Ruhestandsabgänge) eintreten werden. Erhebliche Verschiebungen dieser Werte werden sich durch nicht planbare Ruhestände auf Antrag gem. Art. 129 BayBG sowie Hinausschieben des Ruhestandseintritts bis zum 65. Lebensjahr ergeben.

Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Ruhestandseintritte	720	930	970	970	1.230	1.170	930

Für das PP Niederbayern ist eine vergleichbare Entwicklung der Ruhestandsabgänge zu erwarten, wobei die Daten in

die Zukunft hinein aufgrund nicht planbarer Ruhestandsabgänge, Ruhestände auf Antrag des Beamten sowie sonstiger Personalfuktuation nicht belastbar sind.

4. Wie viele Polizeibeamte müssen in Niederbayern zusätzlich zu den Pensionierungen (Schwangerschaft, Elternzeit, langfristige Krankheit, ...) ersetzt werden (Angabe in Anzahl und Prozent, aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Dienstposten)?

Bei einer Sollstärke von 2.067 Beamten beträgt die verfügbare Personalstärke zum 01.04.2014 1.915 Beamte. Die verfügbare Personalstärke definiert sich aus der teilzeitbereinigten Iststärke abzüglich langfristiger Abwesenheiten (z.B. verfügbarer Abordnungen zu anderen Dienststellen/Organisationseinheiten oder zur Ausbildung 3. bzw. 4. QE, Mutterschutz mit Elternzeit oder Sonderurlaub) zuzüglich langfristig verfügbarer Zuordnungen. Als langfristig in diesem Sinne gelten zusammenhängende Zeiträume von mehr als 6 Monaten; bei Dauererkrankungen mehr als 6 Wochen.

Insoweit wird die Anfrage auf Basis dieser allgemeingültigen Definition beantwortet. Es wird darauf hingewiesen, dass die verfügbare Personalstärke täglichen Schwankungen unterliegt.

Ein Personalnachersatz an die Polizeipräsidien erfolgt auf Basis der Sollstärke des Verbandes aufgrund des jeweils gemeldeten Bedarfs (u. a. wegen langfristiger Abwesenheiten).

Ziel der Personalzuteilungen ist es, bayernweit eine vergleichbare, ausgewogene Personalausstattung sicherzustellen, die den Aufgaben und Belastungen gerecht wird.

Ein bestimmtes Personalfehl aufgrund von Abwesenheiten, für die keine Neueinstellung erfolgen kann (z.B. Ausbildungsqualifizierungen, Fortbildungen, Krankheitsausfall, Abordnungen außerhalb des eigenen Verbandes für bayernweite Aufgaben), ist dabei von allen Verbänden gleichermaßen zu tragen. Hierfür ist ein 1:1-Ersatz nicht möglich, da die Planstelle der Beamtin/des Beamten weiterhin besetzt ist und nicht für eine Neueinstellung verwendet werden kann. In der Anlage 3 ist die Sollstärke und die jeweilige verfügbare Personalstärke nach Dienststellen ersichtlich. Eine Aufschlüsselung nach Dienstposten wird nicht erhoben, da dies für den Großteil der Zuteilungen in der 2. QE irrelevant ist und nicht vorliegt.

5. Wie viele Polizeibeamte wurden in den vergangenen Jahren in der Regel für Sonderaufgaben abkommandiert (aufgeschlüsselt nach Sonderaufgaben, Dienststellen und Dienstposten)?

Die Anzahl der Beamten, die in den vergangenen drei Jahren (2012 bis 2014) für Sonderaufgaben verwendet wurden, ist aus der Anlage 4 ersichtlich. Dabei wurde als „Sonderaufgabe“ eine Abordnung der Beamten außerhalb des Verban-

des bzw. für bayernweite Projekte bzw. Einsätze definiert; diese dienen ebenso der polizeilichen Aufgabenerfüllung. Ein 1:1-Ersatz scheidet hier aus den unter 4. genannten Gründen aus.

Derzeit sind in Summe 18 Beamte für Sonderaufgaben abgeordnet.

6. Wie hoch ist der derzeitige Überstundenbestand in Niederbayern und welchem Personalbedarf entspricht dies (aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Dienstposten)?

Mit Stand 30.04.2014 waren beim PP Niederbayern 83.580 Mehrarbeitsstunden vorhanden. Eine detaillierte Aufstellung darüber finden Sie in der Anlage 5. Eine Umrechnung von Mehrarbeitsstunden in Personen ist sachlich nicht zielführend und wird vom Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr nicht vorgenommen.

7. Was unternimmt die Staatsregierung detailliert, um den Beruf des Polizeibeamten attraktiver zu gestalten und um die Einstellung neuer Polizisten auf hohem Niveau zu erhalten bzw. zu verbessern?

Der Beruf der Bayer. Polizeivollzugsbeamtin/des Polizeivollzugsbeamten ist nach wie vor attraktiv für eine Vielzahl von Bewerbern, sodass die Bewerberlage noch gut ist. Im Hinblick auf die demografische Entwicklung in Bayern mit zurückgehenden Schülerabgangszahlen, einem verstärkten Fachkräftebedarf und zunehmender Konkurrenz zu anderen Arbeitgebern hat die Bayer. Polizei das Projekt Werbeoffensive 2020 zur Nachwuchsgewinnung initiiert. Zusätzlich erfolgt auf Bundes- und Länderebene ein Erfahrungsaustausch zu den zukünftigen Problemstellungen bei der Gewinnung von ausreichendem Nachwuchs für die Polizei.

Um für den erhöhten Personalbedarf aufgrund der für alle Präsidien und Dienststellen zu erwartenden Zuwächse bei den Ruhestandsabgängen in den Jahren 2017/2018 ausreichend ausgebildete Beamte zur Abgabe an den polizeilichen Einzeldienst zur Verfügung zu haben, wurden in den Haushalten 2012 bis 2014 insgesamt 1.180 vorverlagerte zusätzliche Ausbildungsstellen bereitgestellt. Dadurch werden wir den dringend notwendigen Personalnachersatz bis 2018 sichern, denn in der Regel dauert es bis zu vier Jahre (Ausbildung und Einsatzstufe bei der Bereitschaftspolizei), bis die Neueinstellungen den Dienststellen zugewiesen werden können. Zusammen mit den regulären Einstellungsmöglichkeiten konnten und können in diesen drei Jahren etwa 3.870 Nachwuchskräfte für die Polizei eingestellt werden.

Anlage 1
zur Schriftlichen Anfrage von MdL Müller betr. zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Ruhestandsversetzungen 2014

Dienststelle	Zeitpunkt	Dienstposten
KPI Landshut	31.01.2014	3. QE
KPI Passau	28.02.2014	2. QE
KPI Passau	31.08.2014	3. QE
KPS Deggendorf	31.03.2014	3. QE
OED Straubing	31.03.2014	2. QE
PI Bad Griesbach	30.11.2014	2. QE
PS Bad Füssing	31.10.2014	3. QE
PI Bogen	28.02.2014	2. QE
PI Bogen	30.11.2014	2. QE
PI Deggendorf	30.04.2014	2. QE
PI Deggendorf	30.06.2014	2. QE
PI Deggendorf	30.09.2014	2. QE
PI Dingolfing	31.01.2014	2. QE
PI Dingolfing	31.05.2014	3. QE
PI Eggenfelden	30.04.2014	2. QE
PI Freyung	30.06.2014	2. QE
PI Freyung	30.09.2014	3. QE
PI Grafenau	30.04.2014	2. QE
PI Kelheim	28.02.2014	2. QE
PI Kelheim	31.08.2014	2. QE
PI Kelheim	30.09.2014	2. QE
PI Kelheim	31.10.2014	2. QE
PI Landau	28.02.2014	2. QE
PI Landau	30.11.2014	2. QE
PI Landshut	30.04.2014	2. QE
PI Landshut	31.08.2014	2. QE
PI Mainburg	28.02.2014	2. QE
PI Fahndung Passau	31.03.2014	2. QE
PI Fahndung Passau	31.08.2014	2. QE
PI Fahndung Passau	30.09.2014	2. QE
PI Fahndung Passau	31.10.2014	4. QE
PSt Fahndung Simbach	31.10.2014	2. QE
PI Passau	30.09.2014	2. QE
PI Passau	31.10.2014	2. QE
PSt Tittling	31.10.2014	2. QE
PI Pfarrkirchen	31.08.2014	2. QE
PI Plattling	28.02.2014	2. QE
PI Plattling	31.08.2014	2. QE
PI REG	30.06.2014	2. QE
PI REG	31.07.2014	3. QE
PI REG	31.10.2014	2. QE
PI Simbach	31.03.2014	2. QE
PI Straubing	31.01.2014	2. QE
PI Straubing	30.11.2014	2. QE
PI Viechtach	30.11.2014	3. QE
PI Vilshofen	31.07.2014	2. QE
PI Zwiesel	31.01.2014	2. QE
PI Zwiesel	30.04.2014	2. QE

Dienststelle	Zeitpunkt	Dienstposten
PI Zwiesel	31.10.2014	2. QE
PP Ndb.	31.01.2014	2. QE
PP Ndb.	31.03.2014	2. QE
PP Ndb.	31.08.2014	3. QE
PP Ndb.	31.08.2014	2. QE
PP Ndb.	31.10.2014	3. QE
VPI Deggendorf	30.09.2014	2. QE
VPI Deggendorf	31.10.2014	4. QE
APS SR/Kirchr.	31.07.2014	2. QE
VPI PA	31.07.2014	2. QE

Anlage 2
zur Schriftlichen Anfrage von MdL Müller betr. zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Dienststelle	Personalzuteilung 2014 I zum 01.02.2014	Personalzuteilung 2014 II zum 01.09.2014
PP NB – SG EZ	4	2
PP NB -E-		1
Bogen PI		1
Deggendorf PI	1	2
Dingolfing PI		
Eggenfelden PI		1
Freyung PI		
Waldkirchen PSt		
Grafenau PI		
Griesbach PI	1	1
Pocking PSt		1
Füssing PSt		
Hauzenberg PI		
Kelheim PI		2
Landau PI	1	1
Landshut PI	2	4
Mainburg PI	1	
Passau PI	1	3
Tittling PSt		
Pfarrkirchen PI	1	1
Plattling PI		1
Regen PI		1
Rottenburg PI		
Simbach PI		
Straubing PI	2	4
Mallersdorf PSt		
Viechtach PI	1	1
Vilshofen PI	1	1
Vilshofen PI		1
Zwiesel PI		1
Deggendorf VPI	1	2
SR/Kirchroth APS		
Landshut VPI		1
Wörth APS	1	
Passau VPI	1	1

Passau PIF		1
Simbach PStF		
Landshut KPI	1	
Passau KPI	1	1
Straubing KPI	1	1
Deggendorf KPS	1	1
KPI/Z Niederbayern	1	2
Landshut OED	4	1
Passau OED		
Straubing OED		
Landshut TED		
Passau TED	1	
Straubing TED		
gesamt	29	41

Anlage 3
zur Schriftlichen Anfrage von MdL Müller betr. zu wenigen neuen Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Stärkemeldung des PP Niederbayern

Stand 01.04.2014

Dienststelle	Sollstärke	Iststärke	VPS	Bemerkungen
PI Bad Griesbach i. Rottal	32	29	33,00	Gesamtsoll: 59
PSt Pocking	18	17	16,00	
PSt Bad Füssing	9	8	2,00	
PI Bogen	38	31	28,67	
PI Deggendorf	88	94	78,61	
PI Dingolfing	45	39	37,80	
PI Eggenfelden	42	41	37,65	
PI Freyung	54	46	45,00	Gesamtsoll: 77
PSt Waldkirchen	23	24	23,00	
PI Grafenau	36	34	32,35	
PI Hauzenberg	37	34	31,65	Gesamtsoll: 37
PW Wegscheid				
PI Kelheim	65	60	58,73	
PW Riedenburg				
PW Abensberg				
PI Landau a.d. Isar	36	38	30,68	
PI Landshut	160	141	132,90	
PI Mainburg	47	43	37,35	
PI Passau	120	107	95,50	Gesamtsoll: 128
PSt Tittling	8	7	7,00	
PI Pfarrkirchen	37	34	34,08	
PI Plattling	44	36	35,15	
PI Regen	36	36	31,75	

Dienststelle	Sollstärke	Iststärke	VPS	Bemerkungen
PI Rottenburg/L.	31	35	28,10	
PI Simbach a. Inn	33	31	28,63	
PI Straubing	120	103	86,64	Gesamtsoll: 128
PSt Mallersd./Pfaffenb.	8	7	7,00	
PI Viechtach	35	38	29,98	
PI Vilsbiburg	38	40	32,30	
PI Vilshofen	46	42	42,05	
PI Zwiesel	45	44	37,25	
PI Fahndung Passau mit Kontaktstelle Grenze (Soll: 5)	76	59	56,25	Gesamtsoll: 84
PSt Fahndung Simbach	8	6	6,00	
KPI Landshut	75	75	67,99	
KPI Passau	85	88	79,65	
KPI Straubing	54	54	49,77	Gesamtsoll: 81
KPS Deggendorf	27	32	31,08	
KPI (Z) Niederbayern	46	48	45,80	
VPI Landshut	32	19	14,30	Gesamtsoll: 65
APS Wörth a. d. Isar	33	29	27,50	
VPI Passau	69	55	49,84	
VPI Deggendorf	76	60	57,40	Gesamtsoll: 95
APS Str./Kirchroth	19	16	15,43	
nicht zugewiesen	9			
OED und TED				
Landshut – OED		49	41,75	Planstärke: 36
Landshut – TED	4	6	6,00	Sollstellen ausgebracht bei PI Landshut
Passau – OED		43	43,85	Planstärke: 39
Passau – TED	4	10	9,60	Sollstellen ausgebracht bei PI Passau
Straubing – OED		48	46,86	Planstärke: 41
Straubing – TED	4	9	8,70	Sollstellen ausgebracht bei PI Straubing
PP Niederbayern gesamt	2.067	2.101	1.914,73	

Anlage 4
zur Schriftlichen Anfrage von MdL Müller betr. zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Abordnungen 2012

Dienststelle	Anzahl	Zeitraum von	bis	Grund
KPIZ NB	1	04.06.2012	14.09.2012	Abordnung Bundeskriminalamt
PSt Wegscheid	2	01.09.2012	31.05.2013	Aufbau AZP Wegscheid
PI Passau	2	01.09.2012	31.05.2013	Aufbau AZP Wegscheid
PI Landshut	1	27.07.2012	21.08.2013	GPPT Afghanistan
KPI Landshut	1	01.10.2012	26.08.2013	GPPT Afghanistan
KPI Landshut	1	27.07.2012	21.08.2013	Unterstützung BLKA

Abordnungen 2013

Dienststelle	Anzahl	Zeitraum von	bis	Grund
PP NB – SG ET	1	01.09.2013	bis 03.2015	Projektgruppe Diginet
PI Simbach am Inn	1	01.09.2013	02.09.2014	EULEX Kosovo
KPI Landshut	1	09.09.2013	b.a.w.	Unterstützung Verfahren LfV
OED Straubing	1	29.07.2013	b.a.w.	AG DigiNet
PP Niederbayern	1	01.11.2013	b.a.w.	Geschäftsstelle Diginet
KPI (Z) Niederbayern	1	29.09.2013	30.09.2014	EULEX Kosovo
KPI (Z) Niederbayern	1	30.01.2013	05.02.2014	GPPT Afghanistan
OED Landshut	1	01.09.2013	01.09.2014	GPPT Afghanistan

Abordnungen 2014

Dienststelle	Anzahl	Zeitraum von	bis	Grund
PI Pfarrkirchen	1	01.02.2014	31.07.2014	Projektgruppe Neue Dienstkleidung
PP Niederbayern	4	01.02.2014	b.a.w	Projektgruppe Neue Dienstkleidung
PI Landshut	1	01.05.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel
KPI Straubing	1	01.05.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel
KPI (Z) Niederbayern	1	01.05.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel
APS Kirchroth	1	01.05.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel
PP Niederbayern	1	01.04.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel
PI Zwiesel	1	01.04.2014	30.06.2015	Planungsstab G8-Gipfel

Aktuell: 18 (fett gedruckt dargestellt)

Anlage 5
zur Schriftlichen Anfrage von MdL Müller betr. zu wenige neue Stellen bei der niederbayerischen Polizei

Stundenstand

Stand: 30.04.2014

Dienststelle	Iststärke 4/2014	4/2014	4/2014 je Beamter
PP Niederbayern (DSt.)	156	10.812	69
- PB/Abt. E	126	10.572	84
- Abt. P/V	30	240	8
PI Bad Griesbach i. Rottal „mit PSt Pocking mit PSt Bad Füssing“	54	1.510	28
PI Bogen	31	914	29
PI Deggendorf	94	3.936	42
PI Dingolfing	39	1.376	35
PI Eggenfelden	41	1.311	32
PI Freyung mit PSt Waldkirchen	70	2.580	37
PI Grafenau	34	779	23
PI Hauzenberg mit PSt Wegscheid	34	765	23
PI Kelheim „mit PW Riedenburg mit PW Abensberg“	60	1.421	24
PI Landau a. d. Isar	38	1.635	43
PI Landshut	141	6.417	46
PI Mainburg	43	3.390	79
PI Passau mit PSt Tittling	114	4.336	38
PI Pfarrkirchen	34	1.858	55
PI Plattling	36	724	20
PI Regen	36	1.399	39
PI Rottenburg/L.	35	973	28
PI Simbach a. Inn	31	1.505	49
PI Straubing mit PSt Mallersd./Pfaffenb.	110	2.441	22
PI Viechtach	38	1.205	32
PI Vilsbiburg	40	1.514	38
PI Vilshofen	42	1.974	47
PI Zwiesel	44	1.370	31
PI Fahndung Passau mit PSt Fahndung Simbach	65	1.685	26
KPI Landshut	75	3.070	41
KPI Passau	88	1.761	20
KPI Straubing mit KPS Deggendorf	86	3.860	45
KPI (Z) Niederbayern	48	1.953	41
VPI Landshut mit APS Wörth a. d. Isar	48	1.963	41
VPI Passau	55	2.954	54

VPI Deggendorf mit APS Strau- bing/Kirchroth	76	2.566	34
nicht zugewiesen			
Landshut – OED	49	2.907	59
Landshut –TED	6	123	21
Passau – OED	43	2.083	48
Passau – TED	10	58	6
Straubing – OED	48	2.092	44
Straubing --TED	9	358	40
PP Niederbayern gesamt	2.101	83.580	40